

## **BGer 1C\_679/2017 vom 20. Juni 2018**

Bundesgericht, 2018-06-20, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_1C\\_679\\_2017](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_1C_679_2017)

FR: TF 1C\_679/2017 du 20 juin 2018

IT: TF 1C\_679/2017 del 20 giugno 2018

### **Volltext**

Bundesgericht

Tribunal fédéral

Tribunale federale

Tribunal federal

1C\_679/2017

Verfügung vom 20. Juni 2018

I. öffentlich-rechtliche Abteilung

Besetzung

Bundesrichter Merkli, Präsident,

Gerichtsschreiber Pfäffli.

Verfahrensbeteiligte

1. A. \_\_\_\_\_,

2. B. \_\_\_\_\_,

Beschwerdeführer,

beide vertreten durch Rechtsanwälte Jon Andri Moder und Jeannette Fischer,

gegen

Gemeinde Landquart, Postfach 15, 7206 Igis,

Beschwerdegegnerin,

vertreten durch Rechtsanwältin Flavia Brülisauer.

Gegenstand

Kostenentscheid,

Beschwerde gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts des Kantons Graubünden, 5. Kammer, vom 24. Oktober 2017 (R 16 80 und R 16 81).

In Erwägung,

dass A. \_\_\_\_\_ und B. \_\_\_\_\_ mit Eingabe vom 6. Dezember 2017 Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts des Kantons Graubünden vom 24. Oktober 2017 erhoben haben;

dass das Bundesgericht auf Ersuchen der Parteien das Verfahren mit Verfügung vom 17. April 2018 bis Ende Mai 2018 ausgesetzt hat;

dass sich Parteien aussergerichtlich geeinigt haben;

dass die Beschwerdeführer mit Schreiben vom 15. Juni 2018 ihre Beschwerde vom 6. Dezember 2017 zurückgezogen haben;

dass das Beschwerdeverfahren somit im Verfahren nach Art. 32 Abs. 2 BGG als durch Beschwerderückzug erledigt abzuschreiben ist;

dass die Gerichtskosten gemäss Vergleich den Parteien je zur Hälfte aufzuerlegen sind;

dass Parteientschädigungen gemäss Vergleich wettzuschlagen sind;

verfügt der Präsident:

1.

Das Verfahren wird infolge Rückzugs der Beschwerde abgeschrieben.

2.

Die Gerichtskosten von insgesamt Fr. 1'000.-- werden den Parteien je zur Hälfte (ausmachend je Fr. 500.--) auferlegt.

3.

Die Parteientschädigungen werden wettgeschlagen.

4.

Diese Verfügung wird den Parteien und dem Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden, 5. Kammer, schriftlich mitgeteilt.

Lausanne, 20. Juni 2018

Im Namen der I. öffentlich-rechtlichen Abteilung

des Schweizerischen Bundesgerichts

Der Präsident: Merkli

Der Gerichtsschreiber: Pfäffli

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.